

Für gute Fachkräfte - aus Liebe zu Luzern

Positionspapier zu Bildung und Kultur

Unsere vielfältigen Bildungswege wollen wir stärken und damit Fachkräfte sichern. Unser Bildungssystem muss Kinder und Jugendliche auf die Herausforderungen der Berufs- und Arbeitswelt vorbereiten, selbständiges Handeln ermöglichen und Eigenverantwortlichkeit fördern. Damit wollen wir Perspektiven schaffen und Wohlstand sichern.

Perspektiven schaffen, Wohlstand sichern

Wir setzen uns für einen nachhaltigen und innovativen Bildungsstandort Luzern ein. Gymnasium und Lehre, Kurz- und Langzeitgymnasium, Universität und Hochschule - sie alle wollen wir gleich behandeln und nicht gegeneinander ausspielen. Unsere vielfältigen Bildungswege wollen wir stärken und Fachkräfte sichern. Unsere Jugendlichen sollen auf die Herausforderungen der Berufs- und Arbeitswelt vorbereitet werden, selbständiges Handeln soll ermöglicht und Eigenverantwortlichkeit gefördert werden. Dazu braucht es klare Lerninhalte, verbindliche Regeln und regelmässige Leistungsüberprüfung. Ein gutes Rüstzeug schafft Perspektiven für die Zukunft. Eine Erstausbildung ist für den Einstieg in die Berufswelt wichtig. Die den eigenen Fähigkeiten angepasste Ausbildung schafft Perspektiven und befähigt, durch lebenslanges Lernen und Flexibilität auf die Veränderungen der Berufswelt reagieren zu können. Wir wollen den dualen Bildungsweg mit der Berufsmaturität für leistungsstarke Lernende optimieren und die berufliche Grundbildung für schwache Lernende ausbauen. Universität und Hochschule wollen wir die Chan-

ce gewähren, sich selber gestalten und entwickeln zu können.

Wir stehen ein für Integrationsbemühungen für Kinder mit einer Behinderung. Die Integration soll nicht nur für das betroffene Kind, sondern für die ganze Klasse einen Mehrwert schaffen.

Kulturelle Vielfalt als Erfolgsfaktor

Kulturelle Vielfalt ist ein wichtiger Erfolgsfaktor. Kulturelle Einrichtungen entfalten eine Strahlkraft und wirken sich auf die Standortattraktivität aus.

Auf der Basis des Kulturförderungsgesetzes ist die Strategie mit der primären Unterstützung der drei grossen Kulturangebote im Kanton, das Luzerner Theater, das Luzerner Sinfonie Orchester (LSO) und die Museen weiterzuführen. Staatliche Aktivitäten sollen jedoch private Initiativen nicht verdrängen. Eine Zusammenarbeit mit Privaten in public private partnership Projekten ist anzustreben.

Einwohner & Gewerbetreibende profitieren von folgenden Nutzen:

- > Standortattraktivität durch innovative Bildungs- und Kulturpolitik
- > Attraktives Fachkräfteangebot durch Stärkung des dualen Bildungssystems
- > Schaffung von Perspektiven und Sicherung des Wohlstands